

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260496
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Tauchaer Straße 112
Gem. * Fl-stck. * Flur Thekla * 97

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; eingeschossiger Putzbau, sozialgeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Eines der wenigen in Leipziger Vororten weitgehend authentisch erhaltenen eingeschossigen Wohnhäuser ist das 1877/1878 von dem Neutzscher Maurer Friedrich Karl Knoch ausgeführte und selbst finanzierte Gebäude in der heutigen Tauchaer Straße 112. Die Fassade misst knapp zwölf Meter, der Eingang liegt rückwärtig. Im Hof entstand in etwa zeitgleich ein Holzremisengebäude nebst Waschraum und Backofen. Das nicht unterkellerte vierachsige Haus in halboffener Bebauung besitzt eine vielfach profilierte Traufzone, Putzfassade und an der Straßenfassade Klappläden an allen Fenstern. Besonders eindrücklich ist die städtebauliche Situation mit den beiden später errichteten, mehrgeschossigen Nachbarhäusern. Anschaulich zeigt sich zudem die Erhöhung des Straßenniveaus. Ableitbar ist ein baugeschichtlicher Wert unter Verweis auf die städtebauliche Situation.
 LfD/2017

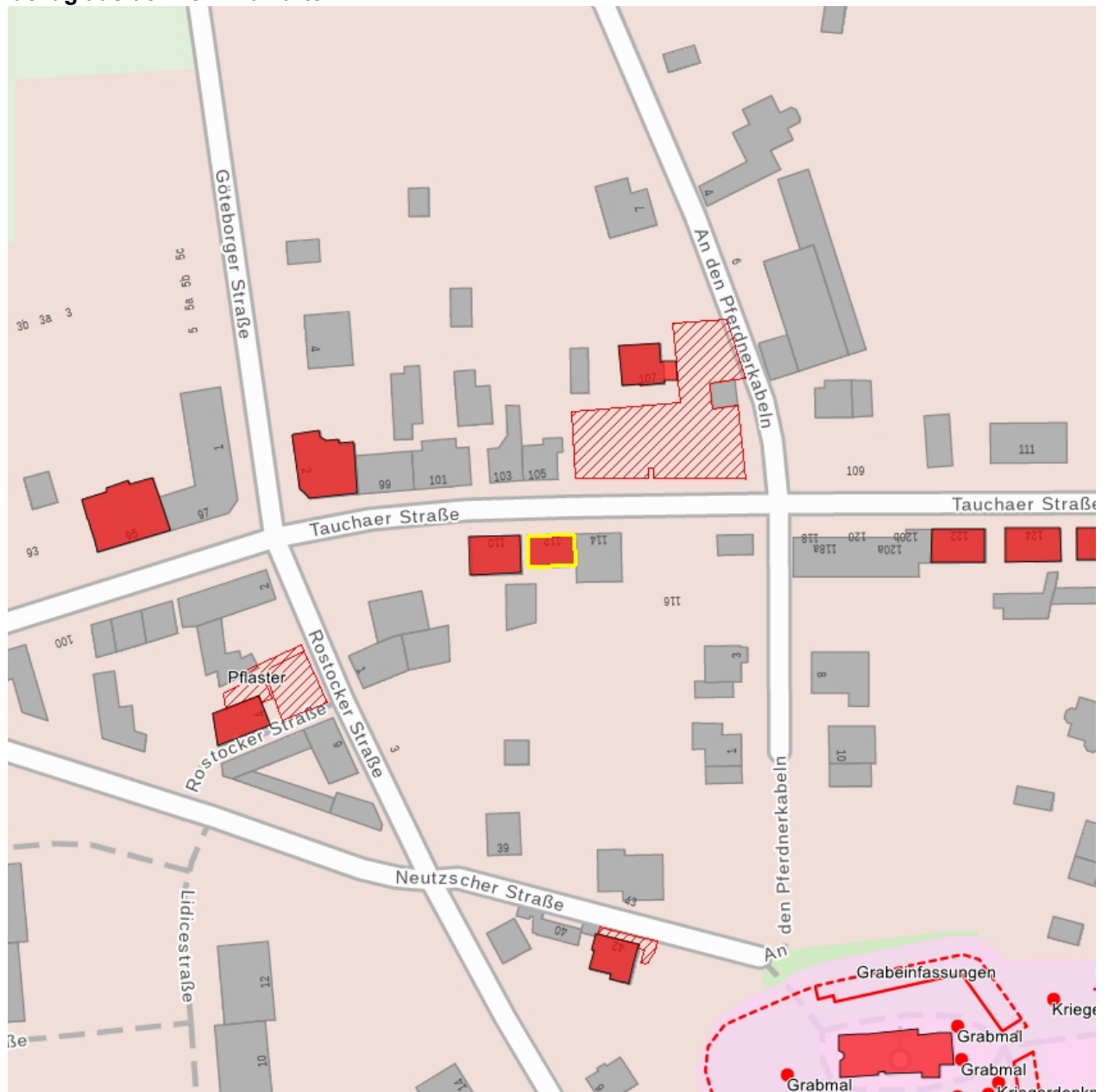
Datierung 1877-1878 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|----------------------------------|
| Fotonummer | F 09260496 A |
| Aufnahmejahr | 2020 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Wohnhaus in halboffener Bebauung |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

